

Statistik informiert ...

Nr. 160/2021

26. Oktober 2021

Pflegeeinrichtungen in Schleswig-Holstein 2019

Anteil der männlichen Beschäftigten auf 18 Prozent gestiegen

In den Pflegeeinrichtungen Schleswig-Holsteins (Pflegeheime und -dienste) waren Mitte Dezember 2019 insgesamt 8 260 Männer beschäftigt. Das ist ein Zuwachs von 12,0 Prozent gegenüber der letzten Erhebung 2017. Im mittelfristigen Vergleich zu 2013 stieg die Zahl der männlichen Beschäftigten sogar um 33,6 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Da sich die Gesamtzahl des Personals ebenfalls erhöhte, nahm der Anteil der Männer an allen Beschäftigten jedoch nicht in vergleichbarem Maße zu. Mitte Dezember 2019 waren 18,1 Prozent des Personals männlich; zwei Jahre zuvor hatte diese Quote bei 16,6 Prozent und 2013 noch bei 15,5 Prozent gelegen.

In Bezug auf das Alter zeigt sich bei den jüngeren Beschäftigten ein überdurchschnittlich hoher Männeranteil. Beim Personal, das unter 30 Jahre alt war, waren 25,1 Prozent männlich. Bei den 30- bis unter 50-Jährigen betrug diese Quote 19,1 Prozent und bei den mindestens 50-Jährigen 14,6 Prozent.

Insgesamt beschäftigten die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen Mitte Dezember 2019 zusammen 45 747 Personen. Das ist ein Plus von 3,0 Prozent gegenüber 2017 und von 15,0 Prozent im mittelfristigen Vergleich zu 2013.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord